

Löjse (Vämland) d. 20. V. 1897

Hochgehrter Herr Professor,

Ich bitte Sie mein bestes
Dank für die Postkarte zu
nehmen — hätte ich eine grössere
und correctere deutsche Wortmasse
zu meiner Verfügung, würde ich
Sie mehr als so danken.

So viel ich lesen kann, haben Sie
die Güte eine "Selbstanzeige" über meine
Abhandlung über Wundts Psychologie zu
wünschen. (Aber für das volle Ver-
ständnis wichtiges Wort kann ich
~~überhaupt nicht~~^{durchaus nicht} lesen.) Leider ist eine
solche ^{Anzeige} überflüssig, denn ich habe
ger keine Entdeckung bezüglich
Kant gemacht. Aber es schadet
ja nicht ein wenig in der Zeit-

Schriften zu figuren — besonders
da man dazu Colubinus hat.
Für eine Notiz, solche als die
beigefügte, fühle ich mich
altes dankbar. —

Ich beschreibe mich jetzt
mit Erkenntnistheorie; ich will
versuchen eine solche zu schreiben.
Ich möchte auch ein Capitel über
die erkenntnistheor. Richtungen in
Deutschland nach 1860 hervor-
bringen können; aber ich bin noch
nicht ~~da~~ da. Vielleicht nehme ich
mich einmal die Freiheit über
diese Sache einige Fragen zu
thun zu richten.

Cobens Einleitung zu
Lanzes Gesch. d. Meteorismus
hat ~~mir~~ mich nicht froh gemacht
Muss man Hartig' Mechanik

begreifen können um Philosph
zu sein, da ist es am besten
sich zur Philosophie zu setzen
Und so alle diese Infinitesimal-
rechnung, die Cohen fordert!

Mit grösster Hochachtung

Allen Vannérus.

Folgt. Zusätze zur Bibliographie
in meinem Kantaufsatze können jetzt gegeben:

Liljeqvist, E., Antik och modern
Sofistik. Göteborg 1896. Über
Kant, Cap. VI.

Boström, G., Kritisk jämförelse jäm-
förande framställning af Kants
och Schopenhauers etiska
grundtankar. (Kritische Darstellung
der etischen Grundgedanken bei
Kant und Schopenhauer.) I. Lund
1897.

Das ist ein sehr interessantes
Papier, das ich an Sie
schicken will. Ich habe
es in der letzten Nummer
des "Journal" veröffentlicht.

Die zweite Nummer
des "Journal"

Das ist ein sehr interessantes
Papier, das ich an Sie
schicken will. Ich habe
es in der letzten Nummer
des "Journal" veröffentlicht.
Die zweite Nummer
des "Journal"
Das ist ein sehr interessantes
Papier, das ich an Sie
schicken will. Ich habe
es in der letzten Nummer
des "Journal" veröffentlicht.
Die zweite Nummer
des "Journal"

Notiz:

Vannérus, Allen, Vid studiet af Wundts
psykologi. Ett bidrag till grundrappfatta-
ningen af människans själslif. Stockholm
1896.

Eine grössere Abhandlung (511 Seiten)
über Wundts allgemeine Psychologie
unter vorherstehender Titel ist uns
zugegangen. Sie scheint sich ziemlich
eingehend mit verschiedene psychologische
Principienfragen zu beschäftigen, die Wundt-
sche Anschauung theils zustimmend, theils
ablehnend. In einem Capitel wird auch
über die Kant'sche Apperceptionstheorie
ausführlich berichtet und seine Kritik
der rationalen Psychologie gestreift.
Wir sind leider (??) - aus mangelndem
Spracherkenntnis - nicht im Stande
uns mit dem Buche näher zu
beschäftigen.

Vielleicht etwas in dieser St. !?

Notes

Remains from the site of the
... ..
... ..

... ..
... ..
... ..

... ..
... ..
... ..

... ..
... ..
... ..

... ..
... ..
... ..

... ..
... ..
... ..